

Schützen Sie sich und schützen Sie andere

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer,

herzlich willkommen zurück! Wir freuen uns, Sie wieder persönlich in unserem Hause begrüßen zu können.

Damit dies auch langfristig gelingt, öffnen wir unser Haus **nur unter Einhaltung strengster und absolut notwendiger Hygienevorgaben**. Wir sind besonders auf Ihren Schutz und den Schutz aller Mitarbeitenden bedacht. Durch die COVID-19 Pandemie müssen wir noch sorgfältiger als sonst miteinander umgehen.

Folgend erhalten Sie deshalb unseren Leitfaden zu den Hygiene- und Verhaltensregeln im Umgang mit COVID-19.

Einhalten der Verhaltensregeln



Das Einhalten dieser Verhaltensregeln ist zum Schutz aller Teilnehmenden und Mitarbeitenden sowie auch zu Ihrem eigenen Schutz zwingend erforderlich. Wir bitten Sie somit um Verständnis und Einhaltung dieser Regeln. Sollte dennoch auffallen, dass Sie sich nicht an die Regeln halten, sind unsere Mitarbeitenden angewiesen Sie anzusprechen und ein Gespräch mit Ihrem RIM/Casemanager sowie dem Kostenträger zu vereinbaren. Ebenso wird ein Jour Fixe gemeinsam mit Ihrer Ausbildungsgruppe stattfinden. Sollten Sie danach erneut gegen die Verhaltensregeln verstoßen, sind wir leider gezwungen, Ihrem Kostenträger den Maßnahmeabbruch nahezulegen.

Kein Zutritt bei Symptomen – im Krankheitsfall bitte zu Hause bleiben

Bei der Anreise müssen wir Daten zum Auftreten von Symptomen, die mit COVID-19 vereinbar sind, abfragen. Außerdem halten wir Sie an, vor dem ersten Betreten der Einrichtung einen Symptomfragebogen auszufüllen und Ihre Symptomfreiheit mit Ihrer Unterschrift zu bestätigen.

 **Bei Vorliegen eines einzelnen Symptoms können wir Ihnen keinen Zutritt gewähren.**

Bei folgenden Symptomen müssen wir Ihnen den Zutritt verweigern oder Sie bitten, das Haus umgehend zu verlassen, die Erkrankung bei Ihrem ortsansässigen Hausarzt zu melden sowie eine Testung vornehmen zu lassen:

- Fieber (> 37,8 °C, oral)
- Husten
- Kurzatmigkeit
- Halsschmerzen
- Schnupfen
- Weitere Symptome:
Muskel- und Gelenkschmerzen, verstopfte Nase, Kopfschmerzen, Übelkeit/Erbrechen, Durchfall, Appetitlosigkeit, Gewichtsverlust, Konjunktivitis (Bindehautentzündung), Hautausschlag, Apathie (Teilnahmslosigkeit), Somnolenz (Benommenheit, starke Schläfrigkeit), Geruchs- und Geschmacksstörung

Die häufigsten Symptome sind Fieber und Husten. Bei Personen aus Risikogruppen kann es jedoch vorkommen, dass sie kein Fieber entwickeln und eher unspezifische Symptome wie z. B. Verschlechterung des Allgemeinzustandes, Müdigkeit und zunehmende Verwirrtheit auftreten.

Bei Personen mit einer vorbestehenden Lungenerkrankung kann es zu einer akuten Verschlechterung der bestehenden Symptomatik kommen.



Eine Wiederaufnahme der Maßnahme nach Verdachtsfall oder positiver Testung kann nur erfolgen, wenn Sie mindestens 48 Stunden symptomfrei sind und zwei Wochen in häuslicher Isolierung verbracht haben.

Sie sind bereits im Haus und verspüren Symptome

Bitte melden Sie sich bei auftretenden Krankheitssymptomen umgehend bei Ihrer Ausbilderin/Ihrem Ausbilder oder Ihrem Coach ab, gehen nach Hause und kontaktieren telefonisch Ihren Arzt.

- ! Bitte informieren Sie uns umgehend, wenn Sie: **krank sind, Kontakt mit einer COVID-19-infizierten Person hatten oder selbst positiv getestet wurden.**

Schömburg: Sie sind im Internat untergebracht und verspüren Symptome

- Melden Sie sich telefonisch in der ärztlichen Abteilung.
- Messen Sie, falls möglich, Ihre Temperatur.
- Bleiben Sie auf dem Zimmer und vermeiden Sie persönliche Kontakte.
- Falls möglich, treten Sie die Heimfahrt an. Diese kann auch ärztlich veranlasst werden.

Allgemeine Verhaltensregeln



Halten Sie Abstand

Halten Sie den Infektionsschutzabstand von min. 1,5 m immer ein (auch auf Fluren, Treppen, in Pausen, Fahrzeugen, Sanitärräumen, im Freien) und **tragen Sie bei jeglichen Sozialkontakten einen Mund-Nasen-Schutz.**

Dies gilt insbesondere für:

- Flure: Beachten Sie gekennzeichnete „**Einbahnstraßenregelungen**“ in Fluren
- Treppenhäuser: Beachten Sie die „**Vorfahrtregelungen**“ in allen Treppenhäusern.
Es gilt: Wer von oben kommt hat Vorrang. Wartende stehen 1,5 m neben der untersten Treppenstufe.
- Aufzüge: Bitte nutzen Sie den Aufzug ausschließlich alleine.
- Berücksichtigen Sie außerdem:
 - markierte Flächen z. B. am Empfang, im Speisesaal bzw. in Wartebereichen
 - festgelegte Arbeitsbereiche in Unterrichtsräumen und Werkstätten
 - versetzte Beginn- und Endzeiten für Umkleide- und Waschräume
 - geänderte Pausenzeiten
 - Zwangsbeschränkungen in engen Toilettenräumen



Tragen Sie einen Mund-Nase-Schutz

Auch in unseren Räumlichkeiten herrscht Mund-Nase-Schutz-Pflicht. Tragen Sie daher immer, wenn Sie im Kontakt mit anderen Personen sind, einen Mund-Nase-Schutz.



Ausnahmeregelung

Wenn Sie sich in einem Raum befinden, in welchem **alle** anwesenden Personen über die **gesamte Anwesenheitszeit** hinweg **feste, mindestens 1,5 m voneinander entfernte Sitz- oder Arbeitsplätze einhalten**, können Sie Ihren Mund-Nase-Schutz abnehmen.

Sobald Sie sich bewegen und somit den Abstand von 1,5 m zu Anderen nicht mehr sicher einhalten können, legen Sie den Mund-Nase-Schutz umgehend wieder an.



Sie erhalten von uns drei Mehrweg-Masken.

Diese werden am Hauptstandort Schömburg nach hygienischen Standards gewaschen und erneut ausgegeben bzw. zur Reinigung zurückgenommen. Auf Wunsch können Masken auch individuell gewaschen werden.

Als Teilnehmende aus anderen Geschäftsstellen müssen Sie Ihre Masken bitte eigenständig reinigen.



Waschen oder desinfizieren Sie Ihre Hände regelmäßig

- wenn sie das Haus betreten
- vor dem Betreten jedes Unterrichtsraums
- vor Betreten des Speisesaals
- vor Besuch der ärztlichen Abteilung
- wenn Sie nach Hause kommen
- vor und während der Zubereitung von Speisen
- vor den Mahlzeiten
- nach dem Besuch der Toilette
- nach dem Naseputzen, Husten oder Niesen
- nach dem Kontakt mit Tieren

Schützen Sie Wunden

- Decken Sie Verletzungen und Wunden mit einem Pflaster oder Verband ab.



So waschen Sie Ihre Hände nach Empfehlung des Gesundheitsamtes „richtig“

- Schmuck abnehmen
- Hände unter fließendes Wasser halten
- Hände von allen Seiten und zwischen den Fingern mit Seife einreiben
- dabei 20 bis 30 Sekunden Zeit lassen
Tipp: 20 Sekunden sind in etwa so lang, wie es dauert, Happy Birthday zweimal hintereinander zu singen.
- Hände unter fließendem Wasser abwaschen
- mit einem sauberen Tuch trocknen



Halten Sie Ihre Hände aus dem Gesicht fern

Vermeiden Sie es, mit den Händen Mund, Augen oder Nase zu berühren



Husten und niesen Sie hygienisch

Husten und niesen Sie in ein Taschentuch, welches Sie nach Gebrauch sofort entsorgen oder halten die Armbeuge vor Mund und Nase. Halten Sie dabei Abstand von anderen Personen und drehen sich weg.

Lüften Sie regelmäßig

Lüften Sie geschlossene Räume mehrmals täglich für mindestens 15 Minuten mit weit geöffneten Fenstern.

Reinigung des Arbeitsplatzes

Zur Reinigung Ihres Arbeitsplatzes sowie Ihrer Materialien stehen Ihnen in jedem Gruppenraum Reinigungs- sowie Desinfektionsmittel zur Verfügung. Bitte beachten Sie bei der Anwendung unbedingt die ggf. beiliegenden oder ausgehängten Anwendungshilfen und Nutzungsanleitungen gemäß Arbeitsschutz. Somit können Sie Ihren Arbeitsplatz täglich nach individuellem Bedarf selbst reinigen.

Vermeiden Sie konsequent persönliche Kontakte

- Vermeiden Sie unnötige Berührungen wie Händeschütteln oder Umarmungen
- Vermeiden Sie Freizeitaktivitäten mit Körpernähe, wie z. B. Tischtennis, Billard, Tischkicker, Darts
- Meiden Sie Menschenansammlungen, z. B. in Pausen, beim Rauchen, ...
- Bitte vermeiden Sie Besuche in fremden Apartments (max. 1 Person)
- Bilden Sie keine persönliche Lerngruppe (digitale Lerngruppen sind eine gute Alternative).
- Kein Zutritt anderer Personen als Beschäftigte, Teilnehmende einer Maßnahme, Interessenten, Bewerber sowie zwingend erforderlicher Externe.
- Bitte melden Sie telefonisch oder per E-Mail an, wenn Sie Geld an unserer Kasse ausgezahlt bekommen möchten. Bitte lassen Sie uns, falls möglich, Überweisungen nutzen.

Schömburg: Speisesaal

Beachten Sie in Schömburg bei der Speiseausgabe im Speisesaal folgendes:

- Bitte halten Sie sich an die für Ihre Ausbildungsgruppe festgelegten Essenszeiten (siehe Speiseplan)
- Wir gewährleisten die Einhaltung des Mindestabstandes von 1,5 m durch das Entfernen von Mobiliar sowie einer elektronischen Einlasskontrolle.
- Im Schalter- und Wartebereich sind Abstandslinien angebracht.
- Die Essensausgabe erfolgt unter stetigem Mund-Nase-Schutz von Ihnen und unserem Personal.
- Sie können Ihre Mahlzeit aus zwei Menüs auswählen. Die Ausgabe der Essenskomponenten erfolgt an den drei Schaltern hintereinander ohne Nutzung der Tabletrutsche.
- Besteck, Getränke, Salate und Desserts werden nur abgepackt ausgegeben.
- Buffet sowie Getränkeautomaten sind geschlossen.
- Nehmen Sie Ihre Mahlzeiten möglichst alleine oder unter unbedingter Beachtung des Mindestabstandes ein.
- Die Tische werden nach jeder Nutzung gereinigt.

Öffentliche Verkehrsmittel / Heimfahrten

- Nutzen Sie, wenn möglich, keine öffentlichen Verkehrsmittel, sondern bevorzugen Sie das Fahrrad, gehen Sie zu Fuß oder fahren mit dem eigenen Auto.
- Falls Sie auf den öffentlichen Nahverkehr angewiesen sind, müssen Sie eine Mund-Nasen-Bedeckung tragen.
- Schömburg: Treten Sie Heimfahrten nur an, wenn diese zwingend erforderlich sind.

Im privaten Umfeld

- ! Vermeiden Sie weiterhin konsequent persönliche Kontakte, auch wenn es schwerfällt
- und halten Sie die allgemeingültigen Regelungen des Landes Baden-Württemberg ein.

Achten Sie auf ein sauberes Zuhause

Reinigen Sie insbesondere Bad und Küche regelmäßig mit üblichen Haushaltsreinigern. Lassen Sie Putzlappen nach Gebrauch gut trocknen und wechseln sie häufig aus.

Behandeln Sie Lebensmittel hygienisch

Bewahren Sie empfindliche Nahrungsmittel stets gut gekühlt auf. Vermeiden Sie den Kontakt von rohen Tierprodukten und roh zu verzehrende Lebensmittel. Erhitzen Sie Fleisch auf mindestens 70 °C. Waschen Sie rohes Gemüse und Obst vor dem Verzehr gründlich ab.

Waschen Sie Geschirr und Wäsche auf 60 °C

Reinigen Sie Küchenutensilien mit warmem Wasser und Spülmittel oder in der Maschine bei mindestens 60 °C. Das gilt genauso für Spüllappen und Putztücher sowie Handtücher, Bettwäsche und Unterwäsche. So werden Viren und Bakterien am Besten entfernt.

Wir danken Ihnen für Ihre Rücksicht und das stringente Einhalten unserer Regelungen, denn es geht um Ihre Gesundheit und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen.

Vielen Dank und auf ein gutes Miteinander!